



**I M R A T H A U S**

**Bündnis90/Die Grünen, Friedensplatz 1, 44122 Dortmund**

An den  
Vorsitzenden des  
Ausschusses für Umwelt,  
Stadtgestaltung und Wohnen  
über StA 01

im Hause

20.06.02

Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen am 03.07.02: TOP  
Infrastrukturevision: Ergänzung der aktuellen Suchfelder

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bitten Sie, zum oben genannten Tagesordnungspunkt folgende Anträge zur Beratung und Abstimmung zu stellen:

1. Für die Punkte 2.5 Restflächenverwertung im öffentlichen Raum, 2.6 Überprüfung der Friedhofsflächenerweiterung sowie 2.8 Kleingartenwesen und städtische Grabelandflächen bitten wir um die Abstimmung folgenden Änderungsantrages (Änderung kursiv), der den jeweiligen Punkt a) des Beschlussvorschlag für den Rat wie folgt verändert:

*Der Rat beschließt, dass im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange im Flächennutzungsplan die Ergebnisse der Infrastrukturevision für das FNP-Verfahren aufbereitet werden. Ziel ist es dabei, städtische Grundstücke in Bezug auf ihre ökologische Wertigkeit, auf ihr ökologisches Entwicklungspotenzial und ihren Stellenwert für die Vernetzung von Grünzügen zu bewerten, bevor über eine ökonomisch hochwertige Entwicklung entschieden wird. Dies gilt auch für die Untersuchung der übrigen städtischen Freiflächen. Die Vorschläge zur ökonomischen Verwertung werden dem Ausschuss für Stadtgestaltung und Wohnen jeweils vorgelegt, bevor die Umsetzung erfolgt.*

2. Die Beschlussfassung zum Punkt Büroraumversorgung wird wie folgt modifiziert:

Um den Sanierungsbedarf von „Gesundheitshaus“ und „Dortberghaus“ zu ermitteln, werden unabhängige Gutachter beauftragt. Die Einleitung eines Verfahrens zur Überprüfung und ggf. Aufhebung der Denkmaleigenschaften der Gebäude „Dortberghaus“ und „Gesundheitshaus“ lehnt der Rat ab.

Begründung: Erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen  
Für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
gez. Ingrid Reuter F. d. R. Petra Kesper